

## Société de Développement Agro Pastorale du Rwanda

Beitrag zu Ernährungssicherheit und Umgestaltung der landwirtschaftlichen Produktion



### **RUANDA**

 Landwirtschaft, landwirtschaftliche Dienste und Verarbeitung  Ländliches Umfeld

Das Unternehmen Société de Développement Agro Pastorale du Rwanda (SODAR Ltd) verarbeitet Rohreis von fast 10.000 bäuerlichen Betrieben, die zu Genossenschaften in den Distrikten Rusizi und Nyamasheke gehören. Es wurde 2009 gegründet und nahm 2011 seinen vollen Betrieb auf.

Reis ist in Ruanda das wichtigste Grundnahrungsmittel, doch die Produktion deckt den Bedarf nicht, so dass Reis aus den Nachbarländern und Asien importiert werden muss. Die Regierung will erreichen, dass das Land bis 2018 den Bedarf an Reis aus eigener Produktion decken kann, und setzt sich dafür ein, dessen Verkauf auf lokalen und regionalen Markt zu fördern. Durch seine Tätigkeiten trägt SODAR zur Ernährungssicherheit bei und treibt die Entwicklung kleiner Reisanbaubetriebe in ländlichen Gemeinschaften voran.

SODAR produziert hochwertigen Reis verschiedener Sorten, u.a. Basmati und New Rice for Africa (NERICA). Das Unternehmen nutzt eine moderne Verarbeitungsanlage. Es besitzt als einer von zwei ruandischen Reisverarbeitungsbetrieben ein HACCP-Zertifikat für Lebensmittelsicherheit.

Société de Développement Agro Pastorale du Rwanda arbeitet seit 2015 mit Oikocredit zusammen.

## Partnerstatistiken

FAKTEN	
Darlehen von	299.362.100 RWF
Sektor	Landwirtschaft, landwirtsch. Dienstleistungen und Verarbeitung

Zuletzt aktualisiert am Februar 4, 2019

## Oikocredit international

I: [www.oikocredit.at](http://www.oikocredit.at)

E: [office@oikocredit.at](mailto:office@oikocredit.at)

Dieses Dokument wurde von Oikocredit, Ecumenical Development Cooperative Society U.A. (Oikocredit International) mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausarbeitung erstellt. Oikocredit International übernimmt keine Garantie für Inhalt oder Vollständigkeit des Textes und haftet nicht für Verluste, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen könnten.